



PRESSEINFORMATION

Presseinfo Nr. 9 - Bochum, 13.6.2016

FINISSAGE

Abriss in Bruckhausen – Ein Stadtteil wird vernichtet **Fotografien von Bernd Langmack 1990-2015**

Seit 2011 wurden im Duisburger Stadtteil Bruckhausen 121 in unmittelbarer Nachbarschaft zum Stahlwerk der ThyssenKrupp Steel liegende, teils gründerzeitliche Häuser abgerissen. Für 172 Millionen Euro entstand auf der freien Fläche ein Grüngürtel mit Freizeit- und Sportmöglichkeiten und einer sechs Meter hohen Lärmschutzwand, die Stahlwerk und Ortsteil voneinander trennt. In seinen Bildern, die ein Jahr im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets ausgestellt waren, hat der Essener Fotograf Bernd Langmack die Abriss- und Umbauarbeiten im Duisburger Stadtteil festgehalten. Zur Finissage zeigen wir den Film *Bruckhausen - Ein Stadtteil kämpft*. Anschließend findet eine Diskussion mit kritischem Rückblick der Abrissarbeiten in Bruckhausen statt. Herzliche Einladung!

TERMIN

Freitag, 17. Juni 2016, 18 Uhr
im Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstraße 17-19, 44789 Bochum

Programm

Filmvorführung: *Bruckhausen - Ein Stadtteil kämpft* (1976) von Jörg Boström, Werner Busch, Eckhard Möller (46m); es moderiert Paul Hofmann, Kinemathek des Ruhrgebiets

Diskussion: *Abriss in Bruckhausen - Ein Stadtteil wird vernichtet*, mit Katrin Gems, Roland Günther, Michael Höhn, Bernd Langmack; es moderiert Heinrich Theodor Grütter, Ruhr Museum

WEITERE INFORMATIONEN

Prof. Dr. Stefan Berger, Haus der Geschichte des Ruhrgebiets, Clemensstr. 17-19, 44789 Bochum, Tel.: +49/234 /32-24687, Fax: +49/234/32-14249

Presse/Redaktion Thea Struchtemeier, isb.rub.de/presse/, [@Geschichte_Ruhr](https://twitter.com/Geschichte_Ruhr) HGR_RUB